



04.08.2026

Bildende Kunst im Alten Hengststall

Die Landesgartenschau Neuss 2026 in Kooperation mit dem Kulturstadtrat der Stadt Neuss und der Kulturinitiative „Open Call Neuss“ des Vereins Grünes Herz – Bürgerpark Neuss e.V. machen es möglich: Der historische Alte Hengststall im Hammfeldhof wird zu einem Begegnungsort für Kunst und Natur. Seit Montag, 3. August 2026, präsentieren die letzten zwölf Künstler*innen aus dem Rhein-Kreis Neuss ihre Werke in den ehemaligen Pferdeboxen des Stalls. Die Ausstellung ist bis Sonntag, 16. August 2026, für alle Besucher*innen der Landesgartenschau frei zugänglich.

Der Alte Hengststall ist ein markantes Relikt aus der Zeit, als das Gelände noch als Galopprennbahn diente. Durch die Platzierung der Kunstwerke in den originalen Boxen entsteht ein Dialog zwischen den kreativen Visionen der Künstler*innen und der natürlichen Umgebung der Gartenschau. Die Einbindung lokaler Kunstschaffender bietet den Besucher*innen einen Einblick in das Zusammenspiel von Kunst, Ästhetik, Architektur und Landschaftsgestaltung. Je drei Künstler*innen bespielen gemeinsam eine Pferdebox.

Die ausstellenden Künstler*innen der fünften und finalen Ausstellungsphase sind:

- Pferdebox 4: Andrea Lauth, Karin Vosdellen & Johanna C. Becker
- Pferdebox 5: Isabel Wittmann-Kirschner, Uwe Scherenberger & Michael Falkenstein
- Pferdebox 6: Gudrun Schuster, Michaela Masuhr & Songnyeo Lyoo
- Pferdebox 7: Ute Langanky, Almut Rabenau & Helga Gendriesch

Besuchsinformationen:

- Montag, 3. August bis Sonntag, 16. August 2026, täglich während der Öffnungszeiten der Landesgartenschau.
- Eintritt: Für den Zutritt zur Landesgartenschau ist ein gültiges Ticket erforderlich. Der Besuch der Ausstellung im Alten Hengststall ist im Ticketpreis enthalten; eine zusätzliche Anmeldung oder ein separates Ticket wird nicht benötigt.

Weitere Informationen zur Landesgartenschau Neuss sind zu finden unter



landesgartenschau-neuss.de.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).